Fugl Meyer Assessment Score
(nicht validierte deutsche Version)

Name: _____ Datum: _____

Geburtsdatum: _____ Untersucher: _____

A. Obere Extremität	**(sitzende Position)**				
1) Reflexaktivität				nicht vorhanden	kann ausgelöst werden
Flexoren: Bizeps/Fingerflexoren				0	2
Extensoren: Trizeps				0	2
	Subtotal (max. 4P)				
2) Freiwillige Bewegungen mit Synergien (ohne Hilfe der Schwerkraft)					
Beugesynergie: Hand vom kontralateralen Knie zum ipsilateralen Ohr. Von der Extensorsynergie (Schulteradduktion/Innenrotation, Ellbogenverlängerung, Unterarmpronation) bis zur Flexorsynergie (Schulterabduktion/Außenrotation, Ellbogenflexion, Unterarmsupination)	Schulter - - - Ellenbogen Unterarm Schulter Ellenbogen	Retraktion Elevation Abduktion (90°) Außenrotation Flexion Supination Adduktion Extension Pronation		0 0 0 0 0 0 0 0 0	2 2 2 2 2 2 2 2 2
	Subtotal 2 (max. 18P)				

A. Obere Extremität		nicht	teilweise	ganz
3) Freiwillige Bewegung, Mix mit Synergien, ohne Kompensation				
Hand zu unterer LWS	- kann nicht durchgeführt werden - Hand vor SIAS Hand hinter SIAS (ohne Kompensation) - Hand an Lendenwirbelsäule (ohne Kompensation)	0	1	2
Schulterflexion 0-90° Ellenbogen bei 0°/Pro- Supination 0°	- sofortige Abduktion oder Ellenbogenflexion - Abduktion oder Ellenbogenflexion während der Bewegung - vollständige Flexion 90°, hält 0° im Ellenbogen	0	1	2
Pro - Supination Ellenbogen bei 90°/Schulter bei 0°	- keine Pronation/Supination, Startposition unmöglich - begrenzte Pronation/Supination, behält die Position - bei vollständiger Pronation/Supination, behält die Position	0	1	2
	Subtotal 3 (max. 6P)			
4) Freiwillige Bewegung mit wenig oder keiner Synergie				
Schulterabduktion 0°-90° Ellenbogen bei 0° Unterarm proniert	- sofortige Supination oder Ellenbogenflexion - Supination oder Ellenbogenflexion während der Bewegung - Abduktion 90°, Streckung und Pronat. erhalten	0	1	2
Schulterflexion 90°-180° Ellenogen bei 0° Pro/Supination bei 0°	- sofortige Abduktion oder Ellenbogenflexion - Abduktion oder Ellenbogenflexion während der Bewegung - vollständige Flexion, 0° im Ellenbogen	0	1	2
Pronation/Supination Ellenbogen bei 0° Schulter bei 30°-90° Flexion	- keine Pronation/Supination, Ausgangsposition unmöglich - begrenzte Pronation/Supination, behält die Streckung bei - volle Pronation/Supination, behält die Ellbogenverlängerung bei	0	1	2
	Subtotal 4 (max. 6P)			

		nicht	teilweise	ganz
5) Normale Reflexaktivität wird nur evaluiert, wenn Punktzahl 6P bei Teil 4 erreicht wurde				
Bizeps, Trizeps, Fingerbeuger	- 0 Punkte auf Teil IV oder 2 von 3 deutlich hyperaktiven Reflexen - 1 deutlich hyperaktiver Reflex oder mindestens 2 lebhafte Reflexe - maximal 1 lebhafter Reflex, keiner hyperaktiv	0	1	2
	Subtotal 5 (max. 2P)			
	Total A (max. 36P):			

B. Handgelenk Am Ellbogen kann Unterstützung bereitgestellt werden, um die Position einzunehmen oder zu halten. Keine Unterstützung am Handgelenk. Überprüfen Sie vor dem Testen den passiven Bewegungsbereich		nicht	teilweise	ganz
Stabilität bei 15° Dorsalextension, Ellenbogen bei 90°, Unterarm proniert, Schulter bei 0°	- weniger als 15° aktive DE - DE 15° ohne Widerstand - behält Position gegen Widerstand	0	1	2
Wiederholte Dorsalextension/freiwillige Flexion Ellenbogen bei 90° flex., Unterarm proniert; Schulter bei 0°, leichte Fingerflexion	- kann nicht freiwillig durchführen - begrenzter aktiver Bewegungsbereich - volle aktive Bewegungsfreiheit, reibungslos	0	1	2
Stabilität bei 15° Dorsalextension Ellenbogen bei 0°, Unterarm ausgeprägt leichte Schulterflexion/Abduktion	- weniger als 15° aktive Dorsalflexion - Dorsalflexion 15°, kein Widerstand wird genommen, hält Position gegen Widerstand	0	1	2
Wiederholte Dorsalextension/freiwillige Flexion Ellenbogen bei 0°, Unterarm proniert, leichte Schulterflexion/Abduktion	- kann nicht freiwillig druchführen, - limitiertes ROM - bewegt ohne Probleme	0	1	2
Circumduction	- kann freiwillig nicht bewegen - ruckartige oder inkomplette Bewegung - komplette sanfte Bewegung	0	1	2
Total Punktzahl B (max. 10P):				

C. Hand Unterstützung kann am Ellbogen bereitgestellt werden, um 90° Flexion zu halten, keine Unterstützung am Handgelenk, im Vergleich zu nicht betroffener Hand, die Objekte sind zwischengeschaltet, aktiver Griff		**nicht**	**teilweise**	**ganz**
Massen Beugung von komplett aktiv oder passiver Extension		0	1	2
Massen Extension von kompletter aktiver oder passiver Beugung		0	1	2
Greifen				
A - Flexion in PIP & DIP (Finger 2-5) **Extension in MCP 2-5**	- nicht durchführbar - kann Position halten, aber schwer - behält Position gegen Widerstand	0	1	2
B - Daumen Adduktion 1. CMC, MCP, IP bei 0° Stück Papier zwischen Daumen und 2. MCP Gelenk	- nicht durchführbar - kann Papier halten, aber nicht gegen Zug - kann Papier gegen Zug halten	0	1	2
C - Opposition Pulpa des Daumens gegen die Pulpa des 2. Finger, Kugelschreiber, Zug nach oben	- nicht durchführbar - kann Kugelschreiber halten, aber nicht gegen Zug - kann Kugelschreiber gegen Zug halten	0	1	2
D - Zylindergriff zylinderförmiges Objekt (kleine Dose) nach oben ziehen, Opposition in den Fingern I und II	- nicht durchführbar - kann Zylinder halten, aber nicht gegen Zug - kann Zylinder gegen Zug halten	0	1	2
E - Spherical Grip Finger in Abduktion/Flexion, Daumen in Opposition, Tennisball	- nicht durchführbar - kann Ball halten, aber nicht gegen Zug - kann Ball gegen Zug halten	0	1	2
Total C (max. 14P):				

D. Koordination/Geschwindigkeit nach einem Versuch mit beiden Armen, verblindet, Spitze des Zeigefingers vom Knie zur Nase, 5 mal so schnell wie möglich		**betont**	**leicht**	**nicht**
Tremor		0	1	2
Dysmetrie	betont und unsystematisch leicht und systematisch keine Dysmetrie	0	1	2
		>5 sek.	2 sek. - 5 sek.	<1 sek.
Zeit	- mehr als 5 sek. langsamer als unbetroffene Seite - 2-5 sek. langsamer als unbetroffene Seite - maximale Differenz ist 1 sek. zwischen beiden Seiten	0 0 0	1 1 1	2 2 2
		Punktzahl Total D (max.6P)		
		Punktzahl Total A-D (max. 66P)		

H. Empfindungen obere Extremität **verblindet, verglichen mit unbetroffener Seite**		**kein Gefühl**	**vermindertes Gefühl**	**normal**
leichte Berührung	Oberarm, Unterarm	0	1	2
	palmare Oberfläche der Hand	0	1	2
		Abwesenheit, weniger als 3/4 korrekt	3/4 korrekt, erheblicher Unterschied	100% korrekt kleiner oder kein Unterschied
Total H (max. 4P):				

J. passive Gelenkbeweglichkeit, obere Extremität				**J. Schmerz während passiver Bewegung, obere Extremität**		
sitzende Position, verglichen mit unbetroffener Seite	nur ein paar Grad (weniger als 10° in der Schulter)	verringert	normal	ausgeprägter ständiger Schmerz während oder am Ende der Bewegung	ein bisschen Schmerz	kein Schmerz
Schulter						
Flexion (0°-80°)	0	1	2	0	1	2
Abduktion (0°-90°)	0	1	2	0	1	2
Außenrotation	0	1	2	0	1	2
Innenrotation	0	1	2	0	1	2
Ellenbogen						
Flexion	0	1	2	0	1	2
Extension	0	1	2	0	1	2
Unterarm						
Pronation	0	1	2	0	1	2
Supination	0	1	2	0	1	2
Handgelenk						
Flexion	0	1	2	0	1	2
Extension	0	1	2	0	1	2
Finger						
Flexion	0	1	2	0	1	2
Extension	0	1	2	0	1	2
Punktzahl Total (max. 24P):				**Punktzahl Total (max. 24P):**		

A. Obere Extremität	**/36**
B. Handgelenk	/10
Hand	/14
Koordination/Geschwindigkeit	/6
Total A-D (motorische Funktion)	/66

H. Empfindung	**/4**
J. Passive Gelenkbewegung	/24
Gelenkschmerz	/24

Quelle:

Fugl-Meyer AR, Jaasko L, Leyman I, Olsson S, Steglind S: The post-stroke hemiplegic patient. A method for evaluation of physical performance. Scand J Rehabil Med. 1975; 7: 13-31.

DIGOTOR GmbH
Fortbildungen für Orthopädische Medizin und Manuelle Therapie
Frank Diemer · Nedeljko Goreta · Volker Sutor
Austraße 30 · D-74336 Brackenheim
info@digotor.info www.digotor.info www.facebook.com/digotor.info www.instagram.com/digotor.fortbildungen